

SEHNDE

Gutklima: In Bolzum wird es konkreter

Gruppen entwickeln Ideen weiter

Bolzum. Gute Ideen gibt es reichlich. Doch wie können diese zu konkreten Vorhaben werden? Diese Frage steht im Mittelpunkt der ersten Projektwerkstatt zur Aktion „Gutes Klima im Dorf – klare Zukunft im Blick. Bolzum auf dem Weg zur Klimanachbarschaft“ am Sonnabend, 16. Februar, in den Räumen der evangelischen Kirche an der Straße Am Mühlenberg. Zu der Aktion, die um 13 Uhr beginnt, laden die Stadt Sehnde und der Dorfladen Bolzum gemeinsam alle Interessierten ein.

Konkret wird es darum gehen, die Vorschläge aus dem Ideenfest im Januar weiterzuentwickeln, an dem sich rund 60 Bürger beteiligt hatten. Die Kernfragen lauten: Wie kann Bolzum zu einer klimafreundlichen Nachbarschaft werden? Am Sonnabend wollen sich dazu jene Arbeitsgruppen treffen, die schon ein Projekt in den Fokus genommen haben. Es sind aber auch alle willkommen, die noch nicht genau wissen, wie oder wo sie sich beteiligen wollen. Wer dabei sein möchte, sollte sich per E-Mail an kontakt@dorfladen-bolzum.de anmelden. Die zweite Projektwerkstatt ist für Sonnabend, 23. Februar, wieder ab 13 Uhr in der Kirche in Bolzum geplant. ac

Alter Heizöltank behindert Bauarbeiten

Zwei Wochen Verzug für Hort an der Grundschule Höver / Bagger hebt Behälter aus dem Erdreich

Von Katja Eggers

Höver. Bei Bauarbeiten gibt es ja gelegentlich böse Überraschungen. Auf dem Gelände der Grundschule in Höver ist dies jetzt auch der Fall gewesen. Bei den vorbereitenden Arbeiten für den Neubau des Hortes wurde im Boden ein alter, stillgelegter Heizöltank entdeckt. Der Behälter lagerte etwa vier Meter vom Altbau der Schule entfernt im Erdreich. Ein Bagger hat den etwa sechs Meter langen und 1,50 Meter



Das war früher ein gängiges Vorgehen.

Wolfgang Bruns,
Fachdienstleiter bei der Stadt

hohen Tank vorsichtig an einer Kette aus dem Erdreich gehoben und zum Abtransport sowie zur anschließenden Entsorgung auf die Ladefläche eines Lastwagens gehievt.

Labor findet keine Giftstoffe

Das Gewicht des leeren Tanks schätzt Bauleiter Joachim Beike auf etwa drei bis vier Tonnen. Der Behälter habe ein Fassungsvermögen von rund 20 Tonnen gehabt und in



Der Öltank hängt an der Baggerschaufel.

der Vergangenheit wohl das Heizöl für die Heizung der Grundschule beinhaltet. Als dieser nicht mehr benötigt wurde, sei er mit Sand aufgefüllt worden und dann im Boden verblieben. „Das war früher ein gängiges Vorgehen“, sagt Fachdienstleiter Wolfgang Bruns von der Stadt.

Bevor der Öltank ausgebaut und fachmännisch entsorgt werden

konnte, hatte die Stadt ein Labor mit einer sogenannten Beprobung beauftragt. Dabei wurden Proben auf Giftstoffe wie Teer und Asbest untersucht. „Es wurde aber nichts gefunden“, sagt Beike. Auch Bruns betont, dass keine Gefahr für Mensch und Umwelt bestanden habe. Die ganze Aktion hat die Bauarbeiten jedoch um mehr als zwei Wochen in Verzug gebracht. „Lan-

ge gedauert haben vor allem die Laborarbeiten“, sagt Beike.

Neubau im April 2020 fertig

Die Grube, in der der Öltank gelegen hatte, ist mittlerweile aufgefüllt worden. Nun laufen die Vorarbeiten für die Verlegung der Versorgungsleitungen, das Fundament und die Bodenplatte des Neubaus. „Wir hoffen, dass es ohne neue Überras-



FOTOS: PRIVAT

schungen zügig weitergeht“, sagt Beike. Der Hort auf dem Schulhof der Ganztagschule soll laut Bruns etwa im April 2020 fertiggestellt sein und nach den Osterferien in Betrieb gehen. Die Erweiterung kostet rund 2,7 Millionen Euro. Der zweigeschossige Neubau wird auch eine Mensa beherbergen. Derzeit nehmen die Schüler ihr Mittagessen im benachbarten Schützenheim ein.

Direkt kaufen oder bequem bestellen:
shop.haz.de



Kuschelige Wendedecke

Die Decke mit eingewebter Hannover-Skyline sorgt für kuschelige Stunden.

220 x 150 cm, **74,90 €**



Hannoversche Märchen

Bert Strebe versammelt die schönsten Märchen aus Hannover und der Region.

148 Seiten, **12,90 €**



Tasse Anzeiger Hochhaus

Exklusive Porzellan-Tasse mit eingraviertem Bild.

400 ml, **16,90 €**

Es war einmal ...

Gemütliche Stunden mit den Märchen aus Stadt und Region

Gleich bestellen:

- im Online-Shop: shop.haz.de*
- per Telefon: (08 00) 1 51 851 8**
- in den Geschäftsstellen:
z. B. Lange Laube 10 in Hannover

Infos zu Service & Öffnungszeiten:
www.haz.de/geschaeftsstellen

* Zzgl. 2,90 € Versandkosten,
ab einem Warenwert von 30 € versandkostenfrei
** Kostenfreie Servicrufnummer

Hannoversche Allgemeine HAZ

Feuerwehr saniert Schulungsraum selbst

Rückblick in Bilm: Leichenbergung und Rettung eines Pferdes bleiben besonders in Erinnerung

Von Konstantin Klenke

Bilm. Müll sammeln, Blut spenden, das Osterfeuer organisieren und im Schützenumzug mitlaufen: Die Bilmener Feuerwehr widmet sich nicht nur ihren Kernaufgaben. „Die Ortsfeuerwehr hat sich im vergangenen Jahr auch ins Dorfleben eingebacht“, sagte Chris Rühmkorf, Pressesprecher der Stadtfeuerwehr Sehnde, nach der Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr.

Die aktiven Mitglieder kommen für das vergangene Jahr auf 2998 Dienst- sowie 186 Einsatzstunden. „Besonders die Renovierung des Schulungsraums hat die Kameraden lange beschäftigt“, sagt Rühmkorf. Um den neuen Linoleumboden, frisch verputzte Wände und eine rundereuerte Elektrik haben sich die Mitglieder der Feuerwehr selbst gekümmert: „Nur die neue Küchenzeile hat eine externe Firma eingebaut“, so Rühmkorf.

Darüber hinaus rückte die Ortsfeuerwehr zu 20 Einsätzen aus: „Die Leichenbergung an einem Teich in der Bilmener Feldmark ist uns dabei besonders in Erinnerung geblieben“, sagt Rühmkorf. Aber auch die Rettung eines Pferdes, das mit einem Huf in einer Stahlstrebe feststeckte, habe „ganzen Einsatz“ erfordert. Unter den Einsätzen der Ortsfeuerwehr waren auch mehrere Flächenbrände: Ortsbrandmeister

Thomas Beckner dankte dazu Landwirt Till Kracke, der nicht mit Feuerlöscher und Wasserschlauch, sondern mit Traktor und Scheibenege zu den Einsätzen ausrückte: „So konnte er die brennenden Flächen umgrubbern und verhindern, dass sich das Feuer ausbreitet.“

Aktive Nachwuchsarbeit

Jugendfeuerwehrwart Martin Koch blickte indes auf 60 Dienste seiner jungen Kameraden zurück. „Die Jugendfeuerwehr hat unter anderem mit dem Ortsrat die Seniorenweihnachtsfeier organisiert, am Ferienlager der Stadtjugendfeuerwehr in Halvestorf bei Hameln teilgenommen und die Sommerolympiade der Stadtfeuerwehr gewonnen“, sagte er. Und auch für den jüngsten Nachwuchs hatte das vergangene Jahr einiges zu bieten: Die 16 Jungen und Mädchen der Kinderfeuerwehr haben zum Beispiel das Klinikum Warendorf besucht und sich mit der Frage beschäftigt: Was brennt, was brennt nicht?

In der Jahreshauptversammlung standen nach sechs Jahren Wahlen an: Dabei bestätigten die Mitglieder ihren Ortsbrandmeister Thomas Beckner und seinen Stellvertreter Martin Koch im Amt. Für Mitte dieses Jahres freuen sich die 56 Mitglieder jetzt auf ein neues Feuerwehrauto, das ihr mittlerweile 27 Jahre altes Fahrzeug ersetzen soll.



Der stellvertretende Stadtbrandmeister Diethelm Huch (von links) mit den geehrten und beförderten Bilmener Feuerwehrmitgliedern Jens Rose, Niklas Winter, Christian Rose, Thomas Bunnenberg, Jan Luca Hatesuer, Florian Waltemathe und Sophie Wille.

FOTO: STADTFEUERWEHR SEHNDE

Stadt sucht Wahlhelfer für 26. Mai

Freiwillige melden sich im Rathaus

Sehnde. Zu zwei Wahlen sind die Sehnder am Sonntag, 26. Mai, aufgerufen. Zum einen werden in der gesamten Europäischen Union die Abgeordneten zum EU-Parlament in Brüssel und Straßburg bestimmt. Gleichzeitig können die Sehnder wählen, welchen Bürgermeister sie in den nächsten Jahren in ihrem Rathaus sehen wollen. Wahlvorstände in den 32 Wahllokalen im Stadtgebiet begleiten die Abstimmungen. Dazu benötigt die Stadt rund 300 Ehrenamtliche und sucht freiwillige Helfer.

Der Wahlvorstand überwacht zum einen die Stimmabgabe, zum anderen sind die Ehrenamtlichen an der Auszählung der Stimmzettel nach der Schließung des Wahllokals beteiligt. Die Stadt weist darauf hin, dass die Teilnahme als Wahlvorstand nicht nur ein Recht, sondern auch die Pflicht der Bevölkerung ist. Jeder Wahlberechtigte kann diese Aufgabe übernehmen.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Bei einer Schulung kurz vor dem Wahltermin werden alle nötigen Kenntnisse vermittelt. Dazu gehören die Überprüfung der Personalien, die Ausgabe der Stimmzettel, die Ermittlung der Wahlbeteiligung und die Auszählung der Stimmen. Der Dienst am Wahltag beginnt um 7.30 Uhr. Die Freiwilligen werden in zwei Schichten eingeteilt. Alle Wahlvorstände kommen um 17.30 Uhr wieder im Wahllokal zusammen, um ab 18 Uhr die Stimmen auszuzählen.

Interessierte können sich beim Fachdienst Ordnung und Recht der Stadt Sehnde, Nordstraße 21, Zimmer 411, melden. Eine Anmeldung ist auch online über die Internetseite der Stadt sehnde.de und per E-Mail an wahlen@sehnde.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (05138) 707201 und 707207. tz